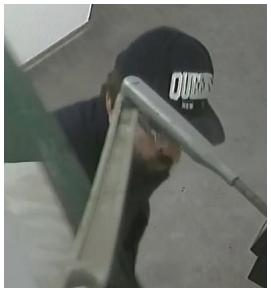
Lesen Sie, was dann geschah

Klingelt ein Bankräuber zum Feierabend an der Hintertür...



Montag 15. Oktober 20128 – **Langenhagen** / **Hannover (wbn). Wer kennt diesen bärtigen Mützenmann? Der Bankräuber kam zur Hintertür – aber nicht weiter.**

Er bedrohte einen 64 Jahre alten Bankangestellten mit einer Schusswaffe. Der Mann verlangte Geld. Doch ein Arbeitskollege wurde auf den späten „Besucher“ aufmerksam. Da verlor der Bankräuber die Nerven, versprühte Pfefferspray und verschwand. Jetzt hat die Polizei ein Fahndungsfoto herausgegeben.

(Zum Bild: Mit diesem Foto aus der Überwachungskamera sucht die Polizei nach dem Unbekannten, der mit einer Schusswaffe am Hintereingang der Bank stand. Doch dann lief alles schief für ihn. Foto: Polizei)

Fortsetzung von Seite 1 Der Täter wird wie folgt beschrieben: Er ist ca. 1,70 Meter groß, etwa 35 bis 40 Jahre alt, schlank und hat mittellange, dunkle Haare und einen Vollbart. Beim Überfall trug er dunkle Kleidung, eine Brille sowie eine blaue Schirmmütze. Hinweise nimmt der Kriminaldauerdienst Hannover unter der Rufnummer 0511 109-5555 entgegen. Nachfolgend der Polizeibericht im Wortlaut: „Mit Fotos aus einer Überwachungskamera sucht die Kripo nach dem Mann, der versucht hat, eine Postbankfiliale an der Konrad-Adenauer-Straße in der Innenstadt von Langenhagen auszurauben. Die Ermittler hoffen auf Zeugenhinweise!

Kurz nach 18:45 Uhr hatte der Täter am Montag, 08.10.2018, an dem bereits geschlossenen Hintereingang der Bankfiliale geklingelt, den 64-jährigen Mitarbeiter, der die Tür öffnete, mit einer Schusswaffe bedroht und Geld verlangt. Als sein Arbeitskollege auf die Situation

aufmerksam wurde, setzte der Räuber Pfefferspray ein und flüchtete ohne.

Der jetzt mit Fotos gesuchte Täter ist zirka 1,70 Meter groß, etwa 35 bis 40 Jahre alt, schlank und hat mittellange, dunkle Haare und einen Vollbart. Beim Überfall trug er dunkle Kleidung, eine Brille sowie eine blaue Schirmmütze.

Hinweise nimmt der Kriminaldauerdienst Hannover unter der Rufnummer 0511 109-5555 entgegen.“